



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 61

Donnerstag, 21. Juli 2022

Nummer 29

TANNHEIMER WOCHENMARKT

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIESSEN

21.07.2022 ab 16:00 Uhr

Frisch aus dem Ofen

Dinette

Der schwäbische Klassiker

Mit Speck oder Vegetarisch

Soldatenkameradschaft Tannheim e.V. 1874

Jeden
Donnerstag
16-18 Uhr





Blut ist knapp. Jede Blutspende zählt.

Die Versorgung ist aktuell nicht gesichert. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Aufgehobene Corona-Restriktionen und die ohnehin höhere Mobilität der Menschen innerhalb der Urlaubs- und Ferienzeit wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus.

Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender/innen angewiesen.

Derzeit zählt jede Blutspende! Das DRK bittet alle Spendewilligen sich in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen.

Nächster Blutspendetermin:



Dienstag, dem 02.08.2022

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

**Dorfgemeinschaftshaus, Kronwinkler Straße 11
88459 TANNHEIM**

Alle Lebensretter aufgepasst:

Jede/r Blutspender/in, der eine/n Erstspender/in zur Blutspende mitbringt, wird vom DRK-Blutspendedienst mit Lebenszeit in Form einer Kinokarte für sich und den neue/n Lebensretter/in beschenkt.

Alle verfügbaren Termine online unter:

terminreservierung.blutspende.de

Weitere Informationen: Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-Infektion finden Sie unter:
www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**



Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. sucht Ehrenamtliche!

Die Betreuungsgruppe „Silberperlen“ in Tannheim sucht SIE als Verstärkung und Unterstützung!

Die Betreuungsgruppe ist ein Angebot für Menschen, die Geselligkeit suchen, die Unterstützungsbedarf haben oder demenziell erkrankt sind. In Tannheim freuen sich wöchentlich viele Senioren auf das Angebot am Mittwochvormittag von 08.30 – 12.00 Uhr.

Wir suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die mit Engagement und dem notwendigen Verständnis die Senioren in der Betreuungsgruppe unterstützen.

Die Einsatzzeiten können flexibel gestaltet werden und werden mit der jeweiligen Gruppenleitung abgesprochen. Ihr Einsatz in der Gruppe findet im Team mit einer Fachkraft statt.

Für dieses Ehrenamt werden Sie regelmäßig geschult und erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Sie haben etwas Zeit und fühlen sich angesprochen? Dann sind Sie bei der Betreuungsgruppe „Silberperlen“ herzlich willkommen.

Gerne vereinbaren Sie einen Termin mit uns, damit wir uns kennenlernen.

Wir freuen uns auf Sie

Ansprechpartnerin:

Christel Dickinson-Rogge

Telefon: 07352 – 9230-20

oder silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de



**ÖKUMENISCHE
SOZIALSTATION**
Rottum-Rot-Iller e.V.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats

- öffentliche Sitzung vom 11.07.2022

1. Weiterer Breitbandausbau im Förderprogramm „Weiße Flecken“

- Entscheidung über den Zuschlag für die ausgeschriebene Maßnahme

„Errichtung eines NGA-Netzes durch die Gemeinde Tannheim – Bau und Planungsleistungen, Hausanschlussmanagement u.a.“

Für die Gemeinde ist die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gewerbebetreibenden mit leistungsfähigen und zukunftssträchtigen Breitbanddiensten ein wichtiger Auftrag im Sinne der Daseinsvorsorge, Wirtschaftsförderung sowie der Standortsicherung. Mit der Anforderung hoher Datenraten und langen Übertragungsstrecken zwischen Netzwerken spielt gerade der Ausbau der Glasfasertechnologie eine entscheidende Rolle.

Aus diesem Grund hat die Gemeinde Tannheim beschlossen, die Breitbandversorgung in den unterversorgten Bereichen des Gemarkungsgebiets in den Jahren 2022 bis 2024 zu verbessern. Hierzu werden, ausgehend von Anschlusspunkten an die vorgelagerte Infrastruktur des Netzbetreibers bzw. an das landkreisweite Backbone-Netz des Landkreises Biberach, Zuleitungsinfrastrukturen in die Versorgungsgebiete sowie innerörtliche Verteilnetze in den derzeit unterversorgten Bereichen auf Basis der FTTB-Technologie hergestellt. Dieses neu zu schaffende passive NGA-Netz (FTTB) wird einem privatwirtschaftlichen Netzbetreiber zur Nutzung und Herstellung der aktiven Netzebene und der Versorgung mit hochbitratigen Breitbandanschlüssen gegen Entgelt überlassen. Der Netzbetrieb des neu zu schaffenden passiven NGA-Netzes (FTTB) wurde bereits im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung an die NetCom BW GmbH als Betreiber vergeben.

Der Gemeinderat hat im vergangenen Jahr beschlossen, die Herstellung dieses neu zu schaffenden passiven **NGA-Netzes (FTTB) als Generalunternehmerleistung** auszuschreiben. Der Generalunternehmer soll hierbei sowohl die erforderlichen Planungen als auch die notwendigen Bauleistungen zu „betriebsfertigen“ und funktionsfähigen Herstellung des neu zu schaffenden passiven NGA-Netzes (FTTB) nebst Hausanschluss- und Mitverlegungsmanagement erbringen.

Insgesamt wird ein Netz mit 14 km in offener Bauweise hergestellt, davon werden in 1,1 km andere Leitungen mitverlegt und bei 4,5 km nur Kabel in vorhandene Leerrohre eingelegt. Knapp 100 Hausanschlüsse können dabei erfolgen. Das Ausbauprogramm umfasst die Außenbereiche der Gemeinde (Arlach, Kronwinkel, Haldau, Krimmel usw.), jedoch nicht den Hauptort (Ausnahme: Bahnhofstraße östlich des Bahnübergangs) und den Teilort Egelsee.

Die **Errichtung von Hausanschlüssen** bedarf der Abstimmung und Vereinbarung mit den betreffenden Grundstückseigentümern/Anschlussnehmern und steht deshalb unter der aufschiebenden Bedingung, dass durch den/die betreffenden Grundstückseigentümer die für die Erstellung des Hausanschlusses erforderliche Rechte eingeräumt werden, insbesondere die Gestattung der hierzu erforderlichen Grundstücksnutzung gewährt wird.

Die Gemeinde Tannheim hatte am 14.07.2021 die Herstellung von weiterer Breitbandinfrastrukturen im **Förderprogramm „Weiße Flecken“** beschlossen. Zur Erbringung der hierfür erforderlichen Planungs- und Bauleistungen wurde ein qualifiziertes Fachunternehmen gesucht. Hierfür wurde die gemeinsame selbstständige Kommunalanstalt Komm.Pakt.

Net mit der Ausschreibung zu Vergabe von Generalunternehmern beauftragt. Die Fachleute Herr Zimmermann, Herr Kübler und Herr Rölle berichteten vom Ausschreibungsverfahren. Die Veröffentlichung erfolgte am 27.01.2022. Als Verfahrensort wurde die beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb gewählt. Im Übrigen wurde die Ausschreibung als sogenannte GU-Ausschreibung teilfunktional durchgeführt, was bedeutet, dass die noch verbleibenden Restplanungsleistungen mit den zu erbringenden Bauleistungen gemeinsam ausgeschrieben wurden.

Innerhalb der vorgegebenen Teilnahmefrist sind 2 Bewerbungen eingegangen. Die beiden Bewerber erfüllten hierbei die Mindestvoraussetzung an Eignung.

Nach Aufforderung zur Abgabe verbindlicher Angebote wurde ein verbindliches Angebot eingereicht. Obsiegender Bieter ist das Angebot der Netze BW GmbH, Biberach, und die Gesamtsumme des Angebotspreises beträgt ca. 4.203.000 €.

Leider ist aufgrund der aktuellen sehr angespannten Marktsituation eine Überschreitung des Auftragswertes um ca. 40 % zu verzeichnen. Die fördergebende Stelle (Projekträger) bestätigt eine Förderunschädlichkeit trotz der Steigerung der Investitionsausgaben.

Der Gemeinderat hat einer Zuschlagserteilung im Rahmen der vorbezeichneten Ausschreibung auf das Angebot der Netze BW GmbH, Biberach, zugestimmt. Bürgermeister Wonhas wurde daher zum Abschluss des ausgeschriebenen GU-Bauvertrages ermächtigt.

Spätestens zum 01.08.2022 soll die Planung beginnen. Der Bau muss spätestens zum 01.11.2022 starten und zum 30.04.2024 fertiggestellt sein. Die Übergabe der abschließenden Dokumentation soll am 31.07.2024 erfolgen.

Bürgermeister Wonhas berichtete in der Sitzung, dass das anstehende sehr arbeitsintensive Großprojekt die nächsten zwei Jahre die Verwaltung und insbesondere ihn selber sehr in Anspruch nehmen wird. Dies gilt es bei anderen Projekten und Begehrlichkeiten zu berücksichtigen.

2. Sanierung WC-Anlage mit Schaffung Zugang vom Innenflur der Grundschule

- Kostenschätzung

- Beauftragung Architekten mit Ausschreibung

- weiteres Vorgehen

Herr Sick vom Architekturbüro Sick & Fischbach, Ochsenhausen stellte die Planung und die Kosten der Maßnahme vor. Nach seiner Schätzung belaufen sich die Kosten der Maßnahme inklusive der Nebenkosten auf 92.718 €. Entsprechende Angebote werden vom Architekturbüro Sick & Fischbach eingeholt und die Verwaltung wird über die Vergabe der einzelnen Gewerke entscheiden, da diese in die sitzungsfreie Zeit des Gemeinderats fallen wird. Der Gemeinderat stimmte der Vorgehensweise zu.

Der Ausbruch der Türen zum Flur und die Abbrucharbeiten sollen bereits in den Sommerferien erfolgen. Die Ausbauarbeiten würden im Herbst beginnen, sofern die ausführenden Firmen hierfür freie Kapazitäten haben.

3. 1. Haushaltsbericht 2022

- Stand 30.06.2022

Kämmerer Blanz informierte den Gemeinderat wie gewohnt über den bisherigen Verlauf des Haushaltsjahres 2022:

Erträge

Die Ergebnisse der 162. Steuerschätzung zeigen für das Haushaltsjahr 2022 noch Steuereinnahmen für Kommunen im Land, die im Vergleich zur Schätzung im November 2021 um rd. 806 Mill. € höher liegen. Nach den hierauf folgenden Mitteilungen des Finanzministerium Baden-Württemberg werden sich die Kopfbeträge im Kommunalen Finanzausgleich erhöhen, was im Saldo für die Gemeinde Tannheim Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen von ca. 125.000 € in 2022 beschert.



Die nächste Steuerschätzung im November 2022 wird für das Jahr 2022 Aufschluss geben, ob diese Mittel ungefähr in dieser Höhe eingehen werden. Zumindest verlaufen die Realsteuerträge bis dato im Saldo planmäßig; es ist aber bei der Gewerbesteuer der weitere Jahresverlauf abzuwarten. Hier beläuft sich die derzeitige Veranlagung auf ein vorläufiges Soll von rd. 450.000 € (Planansatz 250.000 €). Im Gegenzug muss wegen der voraussichtlichen Mehrerträge bei der Gewerbesteuer aber auch eine höhere Gewerbesteuerumlage von in der Summe rd. 21.000 € abgeführt werden. Die sonstigen Einnahmepositionen verlaufen bis dato grundsätzlich ohne vorsehbare gravierende Abweichungen. Der Planansatz der Konzessionsabgabe mit 55.000 € wird erreicht. Hier werden sich die Erträge bei rd. 64.000 € einpendeln. Bei den Abwassergebühren kann erst die Jahresabrechnung im November endgültigen Aufschluss bringen. Bei den weiteren Einnahmepositionen gilt es, die zweite Jahreshälfte abzuwarten.

Aufwendungen

Der Planansatz von insgesamt 1.076.000 € bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen könnte aus heutiger Sicht in dieser Höhe eingehalten werden. Der bisherige Auszahlungsstand beläuft sich jedenfalls auf rd. 540.000 €. Die weitere Ausgabenseite verläuft bislang planmäßig. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden bis dato rd. 250.000 € verausgabt. Fraglich ist noch die weitere Entwicklung der Energiepreise. In 2022 wurde bis jetzt noch kein Heizöl aus preislichen Gründen bezogen. Die Tanks müssen vor der nächsten Heizperiode gefüllt werden. Hier wird es noch zu deutlichen Aufwendungen bis Jahresende kommen. Der größte Block der Aufwendungen sind erfahrungsgemäß die Transferaufwendungen, die Stand heute einen Auszahlungsstand von rd. 1.321.000 € erreicht haben. Von zentraler Bedeutung sind hier die FAG- und Kreisumlage mit momentanem Auszahlungsstand von rd. 764.000 € sowie natürlich die Finanzierung des örtlichen Kindergartens mit 450.000 € und die Umlage an den Abwasserzweckverband mit im Saldo rd. 85.000 €. Alle noch in 2022 folgenden Bewirtschaftungen werden jedenfalls wie gewohnt nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit getätigt.

Fazit Gesamtergebnisrechnung

Der Haushaltsplan sieht ein veranschlagtes ordentliches Ergebnis von 190.000 € vor, das aus heutiger Sicht durchaus höher ausfallen wird. Der außerordentliche Ertrag von 100.000 € wegen des Verkaufs der restlichen Bauplätze ist schließlich bereits mit rd. 166.000 € eingegangen. Insofern wird das im Haushaltsplan 2022 veranschlagte Gesamtergebnis von 290.000 € mit großer Wahrscheinlichkeit übertroffen.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Bislang konnten rd. 320.000 € an Einzahlungen aus Investitionstätigkeit vereinnahmt werden, wobei schwerpunktmäßig Straßenausbaubeiträge in Höhe von rd. 59.000 € sowie Veräußerungserlöse der Bauplätze von rd. 255.000 € eingegangen sind.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bis dato sind Auszahlungen von rd. 318.000 € getätigt worden. Die Erschließung des Baugebiets ist technisch abgeschlossen; es sind in 2022 weitere Abschlüsse in Höhe von rd. 262.00 € ausgezahlt worden. Für die Breitbanderschließung waren bislang insgesamt rd. 29.000 € zu leisten. Für die Beschaffung eines kommunalen Straßenhobels wurden rd. 15.000 € aufgewendet. Die Abrechnung der Ertüchtigung des Bahnübergangs in Arlach stockt indes weiter; laut Mitteilung der Bahn werden derzeit Diskussionen mit dem Bauunternehmer wegen dessen eingereichten Nachträgen geführt. Beim Breitbandausbau steht die Schlusszahlung des Projekts IKZ Rot-Tannheim mit Abrechnung der Landesförderung jetzt wieder etwas weiter in den Sternen. Die Installation der Belüftungsanlage in der Grundschule Tannheim wurde mittlerweile aber begonnen.

Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

Die ordentlichen Tilgungen betragen planmäßig 5.280 €.

Die Gemeinde ist damit zum 30.06.2022 schuldenfrei.

Fazit Gesamtfinanzenrechnung

Bis zur Jahresmitte ist die Mehrzahl der im Haushaltsplan 2022 eingestellten wesentlichen Vorhaben begonnen bzw. fortgeführt worden. Die eingestellten Finanzierungsmittel bzw. die bestehende Liquidität reichen sicher aus, um die Investitionen zu stemmen.

Der Haushaltsvollzug 2021 verläuft bis dato demzufolge im Plan.

4. Elektrifizierung und Ertüchtigung der Bahnstrecke Gellendorf-Memmingen-Lindau

- Gestattungsvertrag Aufwuchsbeschränkung

- Eintragung Dienstbarkeit Aufwuchsbeschränkung

Durch den Planfeststellungsbeschluss hat nun die Bahn das Recht den Aufwuchs im Streckenbereich zu beschränken. Die Bahn bittet nun die Gemeinde einen Gestattungsvertrag zur Eintragung einer Dienstbarkeit (Duldung einer Schutzzone Oberleitungsausschwenkbereiche mit Aufwuchs- und Bebauungsbeschränkungen zugunsten des jeweiligen Eigentümers des angrenzenden Bahnkörperflurstücks und Sicherungsmaßnahmen am Gebäude) zu unterschreiben und an die DB Netze zurückzusenden.

Aus Sicht der Verwaltung spricht nichts gegen die Regelung der im Planfeststellungsverfahren festgelegte Dienstbarkeiten und dem von der DB Netze entworfenen Gestattungsvertrag. Der Gemeinderat beauftragt Bürgermeister Wonhas die Dokumente zu unterzeichnen.

5. Bauanträge

Der Gemeinderat nahm vom Bauantrag „Neubau eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten und Doppelgarage“ auf Grundstück Flst.Nr. 1176/4, Keltenweg 2, im Rahmen des Kennntnisgabeverfahrens Kenntnis.

Das gemeindliche Einvernehmen wurde für den Bauantrag „Neubau eines Schweinemaststalls mit 1.280 Plätzen und Umbau des bestehenden Schweinestalls mit 60 Genesungsplätzen sowie Stilllegung der Rinderhaltung“ auf Grundstück Flst.Nrn. 3469/2 und 3472, Baur 1, Tannheim-Egelsee, hergestellt.

6. Übertragung von Diensten des gemeindlichen Personalwesens auf das Rechenzentrum Komm.ONE zum 01.01.2023

Das gemeindliche Abrechnungsprogramm ist sehr komplex, schulungsintensiv und der Sachbearbeiter benötigt umfassende rechtliche Kenntnisse auf dem Gebiet der Lohnabrechnung. Dadurch geben, gerade kleinere Gemeinden, die Aufgabe der Personalabrechnung an das Rechenzentrum ab. Aufgrund der personellen Situation im Rathaus wird von der Verwaltung empfohlen das Personalabrechnungsservice auf das Rechenzentrum Komm.One zum 01.01.2023 zu übertragen. Die Kosten betragen jährlich 4.200 €. Der Gemeinderat stimmte der Übertragung zu.

7. Weiterer Breitbandausbau nach dem Förderprogramm „weiße Flecken“

- Weichenstellung (Antragstellung Förderprogramm hellgraue Flecken bzw. eigenwirtschaftlicher Ausbau durch Telekommunikationsunternehmen)

Die Landesförderung der hellgrauen Flecken läuft zum 31.12.2022 aus. Bei den hellgrauen Flecken handelt es sich um unterversorgte Bereiche kleiner 100 Mbit/s. Diese sind in Tannheim vor allem die FTTC-Bereiche im Hauptort sowie der Teilort Egelsee, jedoch nicht der Bereich um den Hauptverteiler der Telekom.

Das Landratsamt sowie die Komm.Pakt.Net raten, Förderanträge für das hellgraue Förderprogramm möglichst noch in diesem Jahr zu stellen.



Hintergrund ist, dass die Höhe der Förderung für den Ausbau der dunkelgrauen Flecken (kleiner 100 Mbit/s bis 1 Gbit) – Förderantragstellung ab 2023 möglich – noch unklar ist und die bisherige Förderkulisse der hellgrauen Flecken mit einer bis zu 90 prozentigen Förderung abgelöst wird.

Die Gemeinde muss grundsätzlich entscheiden, ob sie künftig weiter mit Unterstützung der Komm.Pakt.Net und dem Planungsbüro selber ausbauen (wie z. B. bei den weißen Flecken, Egelsee) oder ob sie den Ausbau abgeben möchte und ggf. wer dies übernehmen soll.

Herr Rölle, Komm.Pakt.Net., stellt die neugegründete OEW Breitband GmbH, die zu 100 % ein kommunales Unternehmen ist, vor. Die OEW Breitband GmbH würde den geförderten Beitbandausbau der Grauen Flecken übernehmen. Die OEW Breitband GmbH stellt dafür die Eigenmittel bereit, die ansonsten über die Kommune zu leisten wären. Fördermittelbeantragung, Planung, Errichtung, Verpachtung und Eigentum der errichteten Breitbandnetze werden in den Händen der OEW Breitband GmbH gebündelt. Für die Gemeinde bedeutet dies, dass sie den Beitbandausbau, für den Teil, den die OEW Breitband GmbH ausbaut, nicht verantworten muss, sondern sich lediglich zur Unterstützung der OEW Breitband GmbH verpflichtet.

Es ist zu beachten, dass bei einem Ausbau der OEW Breitband das Eigentum der durch die OEW Breitband GmbH errichteten Infrastruktur nicht mehr bei der Kommune liegt und die Pachteinnahmen über den Netzbetriebsvertrag der Komm. Pakt.Net der OEW Breitband GmbH zufließen.

Eine weitere Möglichkeit stellt der eigenwirtschaftliche Ausbau durch ein privates Telekommunikationsunternehmen dar. Auch hier würde das Eigentum und die Pachteinnahmen auf das Unternehmen übergehen.

Da eine zeitnahe Entscheidung getroffen werden muss, wird hierüber am 01.08.2022 in öffentlicher Gemeinderatssitzung entschieden.

8. Bekanntgaben und Anfragen

- Das Abfallwirtschaftsamt teilte mit, dass die Grüngutabfälle um weitere 2 Jahren bei Landwirt Schlecht abgegeben werden können.
- Agile Iller (untere Buxheimer Schwelle): Es wird auf den Artikel im Mitteilungsblatt vom 14.07.2022 verwiesen. Projektleiter Herr Meinzer wird von Bürgermeister Wonhas kontaktiert. Im Falle, dass sich keine wesentlichen Änderungen gegenüber der bereits dem Gemeinderat vor zwei Jahren vorgestellten Planung ergeben, wird keine weitere Stellungnahme der Gemeinde abgegeben.
- Bei dem Bauvorhaben Ecke Haydnstraße/Bahnhofstraße muss ein Kran am Rand der gemeindlichen Bahnhofstraße gestellt werden, da auf dem Grundstück kein ausreichender Platz für den Kran gefunden wird. Die Straße wird auf einem ca. 20 m langen Abschnitt einseitig gesperrt, die Restfahrbahn muss mind. 4,5 m haben. Zudem soll das Verkehrsamt in diesem Bereich ein Halteverbot auf der gegenüberliegenden Seite aussprechen.
- Der kleine Traktor vom Bauhof sollte zeitnah ersetzt werden, da des öfteren Reparaturen anfallen.
- Die Landstraßen Richtung Rot und an der Einmündung zum AZV weisen Schlaglöcher auf. Die Straßenmeisterei in Ochsenhausen wird darüber informiert.

Gemeindeverwaltungsverband Rot - Tannheim

Einladung

zur öffentlichen Versammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Rot an der Rot/Tannheim
am Dienstag, den 02.08.2022 um 18.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Rot an der Rot, 2. OG, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot.

T A G E S O R D N U N G

- 1) Anerkennung des letzten Protokolls
 - 2) 3. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Freiflächenphotovoltaikanlage Haslach“:
 - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
 - Feststellungsbeschluss
 - 3) Beschlussfassung – SITZUNGSVORLAGE
 - 4) Anfragen aus der Versammlungsversammlung
 - 4) Verschiedenes, Bekanntgaben
- Im Anschluss folgt eine nichtöffentliche Sitzung.

Brauchle

Verbandsvorsitzende

Gemeindespaziergang in Tannheim mit Raimund Haser MdL

und Bürgermeister Thomas Wonhas

Der CDU-Landtagsabgeordnete Raimund Haser lädt im Rahmen seiner Sommertour zusammen mit Bürgermeister Thomas Wonhas zum Gemeindespaziergang in Tannheim ein.

Treffpunkt ist am Mittwoch, 3. August, um 15 Uhr beim Rathausparkplatz.

Der Spaziergang beginnt mit einer kurzen Besichtigung des neu sanierten Rathauses. Anschließend zeigt die Montessori-Schule ihren neuen Schulhausanbau. Der Weg führt dann durch das Sanierungsgebiet Ortsmitte. Auf dem Weg zum Rehgarten folgt eine Besichtigung der Kirche Sankt Martin. Im Rehgarten mit schönem Baumbestand wird das Projekt Generationenplatz vorgestellt.

Zum Abschluss gibt es eine Führung beim Flugplatz Tannheim mit der Möglichkeit zum Vesper im Flugplatz-Restaurant.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter und unter den aktuellen Hygienevorgaben statt. Bitte Mund- und Nasenschutz bereithalten.

Anmeldung bitte per Mail an bueror@raimundhaser.de oder unter Telefon 0172 / 3971485. Anmeldeschluss ist der 28. Juli 2022

Das Programm der Sommertour kann auf der Homepage von Raimund Haser www.raimundhaser.de eingesehen oder heruntergeladen werden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 25. Juli 2022**, findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

**Informationen aus
erster Hand
Ihr Mitteilungsblatt**





A Gedicht für dia fleißige Leit bei dr Flurputzete und dr Wasserdredalag



A Eiladung isch komma, an mi und mein Ma,
an Hermann Sauter und a Fragezoicha stoht da.

I bi also im Ort noit so bekannt,
drum sag i ui jetzt ganz galant:
I bin d' Märianne und wohn im Gewerbegebiet,
wohn recht versteckt, weil's do viele Container gibt.

I schwätz a weng andersch, komm aus dr Nähe vo Zeil,
aber des verstondr scho noch ra Weil.
Zehn Jahr bin i jetzt do honda dehoi,
wia gsait, reacht versteckt und oft au alloi.

Seit Johre wäret mir gern zur Flurputzete mit,
aber mir dund do koin oinzig Schritt.
Jedesmol isch was drzwische komma,
doch des Jahr hommer Zeit uns gnomma.

Endlich hond mir au a mol Zeit,
hond mir am Freitag Abend gsait.
Doch am Samstag, jo, do deckt dr Schnee,
dicht alles zua, desch gar it schee.

I ho mi doch auf's Zopfprot gfreit,
jetzt trifft i's it, dia nette Leit!
Doch zmol, do kommt dia Sonna raus,
und zoigt de Dreck ums Dorf oim auf.

Um halbe zwoi war Treff im Ort,
mir freiet eis no immerfort.
A Zopfprot hoißt's, des gibt's heit it,
des Wetter macht jo zerscht it mit.

Oin Mülsack steckt ma uns schnell zua,
des bringt mi doch leicht aus dr Ruah.
Bei 7 km roicht der niamols aus,
z'viel werfet d' Leit aus em Auto naus.

Am Waldrand entlang vom Bahhof aus,
stieflet mein Ma und i Richtung Kronwinkel nauf.
Dann nabb bis an d' Iller, zruck durch de Wald, zum Kanal,
Zuig hommer gsammlet, des war scho fatal.

In oin Sack goht des niamols nei,
drum machet mir einige Haufa glei.
Spaziergänger gugget eis mitleidig a,
denn mir zwoi hond viel zum Tra.

Sicher blosset de Wind au vieles drher,
doch mit Umweltschutz duad sich so mancher schwer.

Noch drei Stund war dia Strecke abgloffä,
aber i ka leider auf koi Zopfprot hoffä.

So simmer hoi, doch mein Ma fahrt numol los,
und füllt 3 Säck, mei, der Haufa war groß.
Plastik hind und Plastik vorn,

manchmol krieg i grad an Zorn,
mir hond bloß oi Welt und dia macht ma he,
gell ihr Leit, des isch it schee.

Der Platz (Wasserdredalag) do hond wird pflegt und putzt,
den hot scho mancher Bsuaucher gnutzt.

Am Werk sind do viel fleiß'ge Händ,
weil viel sich hier erhola wend.

Ohne Helfer goht des it,
drum hot so mancher gwiefß dia Bitt:
Haltet ails sauber, so wia bisher,
fallt's bei dem Dreck au manchmol schwer.

Heit, do wemm er luschtig sei,
mir esset guad und schenket ei.
Dank sei an ui, ihr fleißige Leit,
wia guad, dass es eich alle geit.

Des Zopfprot, des ho i scho lang vergessa,
viel besser schmeckt mir des heitige Essa.

I wünsch eich a baar frohe Stund,
in dem schöna Fleck do hund.
Nägsch Jahr greif mr wieder a,
des wird sich heit so mancher sa.

Marianne Sauter



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Mobiles Impf-Team des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) kommt im Juli und August nach Riedlingen

Das Mobile Impf-Team des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Kreisverbands Biberach bietet wieder Impftermine in Riedlingen an. In Zusammenarbeit mit der Stadt Riedlingen werden am Donnerstag, 28. Juli sowie am Donnerstag, 18. August jeweils von 17 bis 19 Uhr Impfungen gegen das Corona-Virus angeboten.

Jeder, der möchte, kann ohne vorherige Anmeldung im DRK-Heim in Riedlingen, Zwiefalter Straße 66, vorbeikommen. Unterstützt wird das Mobile Impf-Team von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK-Ortsverbands Riedlingen.

Zur Auswahl stehen die Impfstoffe von BioNTech, Johnson & Johnson, Moderna und Nuvaxovid® von Novavax. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, sogenannte „Booster-Impfungen“ durchgeführt. Auch eine vierte Impfung ist möglich. Geimpft werden Kinder ab fünf Jahren (bis 16 Jahre bitte in Begleitung eines oder einer Erziehungsberechtigten) und Erwachsene. Zur Impfung müssen lediglich der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Kochkurs für Jugendliche: „Coole Snacks für heiße Feten“

Gleich zu Ferienbeginn bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) einen Kochkurs für Jugendliche an. Der Kurs unter dem Motto „Coole Snacks für heiße Feten“ findet zweimal in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten betragen zehn Euro.

Der erste Kurs findet am Donnerstag, 28. Juli, von 17.30 bis 21 Uhr statt, der zweite Kurs am Freitag, 29. Juli von 10 bis 13.30 Uhr. Ganz nach dem Motto „Entdecke neu deine Lust und Kreativität in der Küche“ kreieren die Jugendlichen unter Anleitung von Referentin Verena Maucher einfache und raffinierte Party-Snacks, die anschließend verkostet werden.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Um Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Regeln wird gebeten. Eine Anmeldung ist nur online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Kochkurs für Kinder in den Sommerferien: „Kochen, backen, gar nicht schwer“

Am Dienstag, 2. August 2022 findet in der Schulküche der Biberacher Ernährungsakademie (BEA), Bergerhauser Straße 36, ein Kochkurs für Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren statt. Unter Anleitung der Ernährungsfachkräfte Ursula Liske und Verena Maucher werden leckere Gerichte, Getränke und süße Gebäcke zubereitet und anschließend gemeinsam verzehrt. Der Kurs startet um 9.30 Uhr und geht bis 13.30 Uhr. Die Kosten für die Lebensmittel betragen zehn Euro. Die Kinder werden gebeten, Vorratsbehälter, eine Schürze und zwei Geschirrtücher mitzubringen. Um Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Regeln wird gebeten. Die Anmeldung ist nur noch online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Die Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung informiert:

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige

Im Landkreis Biberach gibt es die Möglichkeit für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige, sich mit Fragen und Problemen an die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle IBB Stelle zu wenden.

Die Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Die Stelle setzt sich aus Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung, Angehörigen, einer Person mit professionellem Hintergrund und dem Patienten-fürsprecher zusammen. Die IBB-Stelle informiert über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden im Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Anfragen, Termin- und Ortsvereinbarung und weitere Infos über die Homepage www.ibb-bc.de, per E-Mail an info@ibb-bc.de oder telefonisch unter 07351 34951300 (Anrufbeantworter; die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Informationsstelle rufen zurück).

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Zehn Frauen erreichen Qualifikation zur staatlich geprüften Wirtschaftlerin in der Hauswirtschaft

Die Absolventinnen strahlten mit der Sonne um die Wette: Sie sind nun staatlich geprüfte Wirtschaftlerinnen in der Hauswirtschaft. Irmgard Jörg, Leiterin der Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft, überreichte ihnen ihre Urkunden und Abschlusszeugnisse im Rahmen einer Feierstunde.

In den vergangenen eineinhalb Jahren der Qualifikation haben die zehn Frauen neben ihrer beruflichen Tätigkeit viel gelernt. Projektarbeiten wie das Vermarkten von Selbstgemachtem auf dem Wochenmarkt, das Upcycling von Kleidungsstücken und die Organisation und Durchführung eines Online-Infotags vertieften die Inhalte der theoretischen Fächer. Zu diesen gehörten beispielsweise Betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung und Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen. Der Unterricht fand an zwei Tagen pro Woche statt.

Nach einer kleinen Feier geht es nun zum Endspurt in die Vorbereitung auf das nächste Ziel im November: die Meisterin der Hauswirtschaft.

Ein neuer Vorbereitungslehrgang für die Meisterprüfung 2024 startet im Oktober. Hierzu nimmt Schulleiterin Irmgard Jörg per E-Mail an irmgard.joerg@biberach.de oder telefonisch unter 07351 52-6732, gerne noch Anmeldungen entgegen.

Lehrfahrt für Bäuerinnen und interessierte Frauen zu verschiedenen Höfen im Landkreis Biberach

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle Bäuerinnen und interessierte Frauen für Donnerstag, 4. August zur (Bäuerinnen-)Lehrfahrt ein.

Gestartet wird um 10 Uhr auf dem Biolandbetrieb der Familie Bauschatz in Riedlingen, Grüningen, Lindengasse 34. Die Betriebsleiter, Armin und Elisabeth Bauschatz stellen ihre Hanfölsproduktion und -vermarktung vor. Die Managerin der Biomusterregion Susanne Krause gibt vor Ort Einblicke in die laufenden Projekte der Biomusterregion des Landkreises Biberach.

Um 12 Uhr geht es weiter nach Bechingen. Dort ist ein gemeinsames Mittagessen im Biogasthaus „Heimatküche“ geplant.

Am Nachmittag um 14 Uhr sind die Teilnehmerinnen eingeladen auf dem Betrieb Bernd Sailer in Burgau 8 in Dürmentingen. Familie Sailer öffnet die Türen ihres neuen Milchviehstalls.

Zum Ausklang der Lehrfahrt berichten der Amtsleiter des Landwirtschaftsamtes Albert Basler und die Sachgebietsleiterin Hauswirtschaft Irmgard Jörg bei Kaffee und Kuchen im Bauernhof-Café Gugelhupf in Bad Buchau, Hauptstraße 9 über Neues aus dem Landwirtschaftsamt und dem Sachgebiet Hauswirtschaft und Ernährung. Eine Anmeldung ist erforderlich und online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Online- und Präsenzvortrag zum Thema „24-Stunden-Pflege? – Welche Möglichkeiten der häuslichen Betreuung sind realistisch?“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt Pflegebedürftige, Pflegenden, Ehrenamtliche, Fachkräfte und Interessierte für Donnerstag, 21. Juli, zu einem Vortrag zum Thema „24-Stunden-Pflege? – Welche Möglichkeiten der häuslichen Betreuung



sind realistisch?“ ein. Der Vortrag beginnt um 16.30 Uhr. Eine Teilnahme ist in Präsenz im großen Sitzungssaal des Landratsamts oder online möglich.

Ein typischer Fall: „Meine Mutter ist zunehmend auf Hilfe angewiesen. Sie kann nicht mehr alleine zuhause leben. Am besten wäre es, wenn Rund-um-die Uhr jemand mit ihr im Haus leben könnte.“ Aber welche Möglichkeiten der häuslichen Betreuung gibt es? Was ist eine Betreuungskraft? Wer hilft mir, wenn ich eine Betreuungskraft einstellen möchte?

Irmtraud Barth vom Beratungszentrum für häusliche Betreuung VIJ e.V. (Verein für internationale Jugendarbeit) Stuttgart und Claudia Bösch vom Pflegestützpunkt Biberach zeigen Möglichkeiten und Grenzen der häuslichen Betreuung auf.

Zur Teilnahme an der Präsenz- und Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de oder telefonisch unter 07351 52-7613 erforderlich. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.

Kreisforstamt Biberach

Das Kreisforstamt Biberach lädt Privatwaldbesitzende zu Informationsveranstaltungen ein mit dem Thema:

Borkenkäfer erkennen und bekämpfen

Die Borkenkäfer an Fichte (Buchdrucker und Kupferstecher) werden auch durch den Klimawandel für die Fichte zu einer großen Gefahr. Erkennen und Bekämpfen des Befalls ist eine wichtige Aufgabe für die Waldbesitzenden.

Sie haben die Möglichkeit sich in der bei unseren Veranstaltungen im Wald praxisnah zu informieren.

Folgende Termine sind geplant, jeweils ab 17:00 Uhr (Dauer ca. 1,5 Stunden), eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos:

03. August	Laupheim	Parkplatz Schönebürg-Mietingen
04. August	Ertingen	Parkplatz Wundertanne
08. August	Risstal Ost	Öffentlicher Parkplatz beim Grünen Baum, Hochdorf
09. August	Illertal	Parkplatz Kloster Bonlanden

Für alle, die sich auch online informieren möchten, findet am Dienstag, 2. August von 18.30 Uhr bis 19:00 Uhr ein „Forstamt kompakt online“ zum wichtigen Thema Borkenkäfer statt. Den Zugangslink finden Sie auf der Internetseite des Landkreises auf der Seite des Kreisforstamtes. Auch hier ist die Teilnahme kostenlos und keine Anmeldung erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Kreisforstamt Biberach

Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek im BSZ ist während der Sommerferien geschlossen

In den Sommerferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Donnerstag, 28. Juli bis Freitag, 9. September 2022 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Europäischer Wettbewerb 2022 zum Thema „Nächster Halt: Nachhaltigkeit“

36 Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Biberach mit Orts- und Landespreisen ausgezeichnet

Für ihre kreativen Beiträge zum 69. Europäischen Wettbewerb hat Elisabeth Jeggler, ehemalige Abgeordnete des Europäischen Parlaments, 36 Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Biberach mit Orts-, und Landespreisen ausgezeichnet. Der Europäische Wettbewerb stand in diesem Jahr unter dem Motto „Nächster Halt: Nachhaltigkeit“. Aus dem Landkreis Biberach beteiligten sich zwei Grundschulen und ein Gymnasium daran. Die Feier-

stunde fand in der Kapfhalle in Ochsenhausen statt. Dort vergab Elisabeth Jeggler die Orts- und Landespreise und würdigte drei Bundespreisnominierungen.

Nach einem musikalischen Willkommensgruß und einer internationalen Begrüßung durch den Chor der Grundschule Ochsenhausen lobte Jeggler die Kinder für ihre Kunstwerke, die Themen wie „Ein Tag auf dem Bauernhof“, „Ist das Müll oder kann das Kunst“ oder „Greenwashing“ darstellten. In ihrer Rede betonte sie die Bedeutung der Europäischen Union, gerade auch in dieser Zeit. Die Kinder sollten weiterhin aktiv über die europäische Gemeinschaft nachdenken und ihre Meinung dazu offen äußern, selbst wenn sie mal negativ sein sollte. Denn auch kritische Aussagen seien wichtig und trügen zu einem guten Miteinander bei. Schulrätin Claudia Boß vom Staatlichen Schulamt Biberach hob die Bedeutung des Europäischen Wettbewerbs hervor, bei dem die Schülerinnen und Schüler sich viele Gedanken um unsere Zukunft machten, um dann ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Sie wies darauf hin, dass gerade das Thema Nachhaltigkeit in Zukunft noch wichtiger werde und jeder einzelne dazu beitragen könne.

Kathrin Käppeler, neue Amtsleiterin für Bildung, Betreuung und Kultur der Stadt Ochsenhausen, dankte den beteiligten Lehrerinnen und Lehrern, allen voran der Schulleiterin Stefanie Albrecht, die die Schülerinnen und Schüler dabei unterstützten und die Teilnahme an dem Wettbewerb möglich machten. Nach einer musikalischen Reise mit dem Geigenensemble der Grundschule Ochsenhausen nach China und in die Barockzeit überreichte Elisabeth Jeggler die Urkunden und Präsente an die Preisträgerinnen und Preisträger.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Rückblick Wochenmarkt



Am vergangenen Donnerstag hat der Elternbeirat des Kinder- und Familienzentrums für Erfrischungen auf dem Wochenmarkt gesorgt. Das heiße Wetter spielte uns dabei in die Karten, so dass der Durst der Besucher ordentlich gestillt werden konnte. Auch die Aktionen: Kinderbasteln und Kinderschminken wurden gerne angenommen. Einen herzlichen Dank geht an die Erzieherinnen, die freiwillig geholfen

haben. Auch die Kinderschminkaktion von Andrea Maier wurde mit Begeisterung angenommen. Auch dafür, liebe Andrea herzlichen Dank. Mit dieser Aktion konnte wieder ordentlich Geld für unsere Kinder eingenommen werden.

Der Elternbeirat

**Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen**

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de**Beerdigungsbereitschaft 24. – 30.07.2022**

Pfr. Gordon Asare, Tel. 08395 - 93699-16

Impuls zum Berkheimer Willeboldsfest

In der zweiten Strophe des Willebolds-Liedes heißt es:

*„Ahnenerbe und Geld und Gut**fanden nicht dein Wohlgefallen,**nahmest Stab und Pilgerhut,**in das Heilige Land zu wallen.**Armut, Demut und Gebet,**war dein Opfer früh und spät.“*

Darin wird deutlich, dass es schon immer Menschen gab, denen die Suche nach Gott wichtiger war als irdische Dinge und die ihren Lebensweg als einen Pilgerweg zum Himmel verstanden. Der Hl. Willebold kann uns heutige Pilger ein guter Wegbegleiter und ein echter Fürsprecher sein!

Hl. Willebold, bitte für uns und unsere Seelsorgeeinheit!

P. Johannes-Baptist

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Samstag, 23. Juli – Hl. Brigitta v. Schweden, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas**

10.00 Uhr	Rot	Aussendungsfeier BDKJ
16.00 Uhr	Berk	Ministrantenprobe für das Willeboldsfest
19.00 Uhr	Tann	Vorabendmesse (2. hl. Messopfer f. Meinrad Notz, wir gedenken auch Sofie Seitz, Anton u. Johanna Seitz u. verst. Angeh.)
19.00 Uhr	Ellw	Vorabendmesse (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Konrad Müller u. d. Fam. Georg Kiefer)

Sonntag, 24. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis Willeboldsfest

09.00 Uhr	Berk	Prozession und Pontifikalamt zum Willeboldsfest mit Predigt von Hwst. H. Abt Johannes Schaber OSB
09.00 Uhr	Hasl	Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr	Rot	Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr	Berk	Willeboldsandacht in der Pfarrkirche
19.00 Uhr	Rot	Orgelkonzert mit der Preisträgerin Hanna Schulte, Gewinnerin des letztjährigen Joseph-Gabler-Orgelwettbewerbs. Dieses Orgelkonzert findet zum Beginn und im Rahmen der ISAM-Woche (International summer academy of music) der Landesakademie Ochsenhausen statt.

Montag, 25. Juli – Hl. Jakobus, Apostel

10.30 Uhr Tann Abschlussgottesdienst des Kindergartens

Dienstag, 26. Juli – Hl. Joachim, Hl. Anna

07.40 Uhr Tann Schulgottesdienst zum Abschluss

10.30 Uhr Rot Abschlussgottesdienst des Kindergartens Arche Noah (auf dem Kirchplatz)

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Kirchliche Nachrichten
katholisch**

Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

**Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.**

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot**Klosterhof 5/1****(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)**

Pfarrbüro: Inge Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margret Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr



- 19.00 Uhr Mühl Kapellenfest zum Patrozinium (f. Maria u. Erwin Musch, wir gedenken auch Paul Musch u. verst. Angeh., Johanna Schöllhorn, Franziska Bek, Anna u. Erich Sachsenmaier u. f. Verst. vom Stammtisch Mühlberg)
- 19.00 Uhr KIBon Friedensgebet, euch. Anbetung in Stille, „Beten verändert die Welt“

Mittwoch, 27. Juli – Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin

- 07.40 Uhr Berk Ökum. Schulgottesdienst zum Abschluss (in der Aula der Schule)
- 08.00 Uhr Hasl Schulgottesdienst zum Abschluss (in der Kirche)
- 08.15 Uhr Rot Ökum. Schulgottesdienst zum Abschluss (in der Kirche)
- 08.25 Uhr Hasl **kein** Rosenkranz
- 09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
- 19.00 Uhr Tris Eucharistiefeier (f. Amanda u. Wilhelm Welte, wir gedenken auch Gertrud Föhr u. verst. Geschw. Maucher, Franz Butscher, Bruno Welte, Peter Schwarz)

Donnerstag, 28. Juli

- 19.00 Uhr Eich Eucharistiefeier (f. Theresia u. Leonhard Dreier, wir gedenken auch Maria Dreier, Irmgard u. Dieter Denz)

Freitag, 29. Juli – Hl. Martha, Jüngerin des Herrn

- 10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Willi Forstenhäusler)
- 15.00 Uhr Rot Rosenkranz
- 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
- 19.00 Uhr Mett Kapellenfest zum Patrozinium

Samstag, 30. Juli

- 19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (f. die Armen Seelen)

Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Luis Graf, wir gedenken auch Anna u. Alois Graf, Fam. Josef Weiß, Adolf u. Alois Domme)
- 09.00 Uhr KIBonl Eucharistiefeier
- 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Ingrid Denzel, 1. Jahrtag Karl Jägg, wir gedenken auch Richard u. Theresia Geßler, Luise u. Michael Bek, Alexander Resch u. verst. Angeh.)
- 10.15 Uhr Berk evang. Gottesdienst
- 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Josefa u. Josef Kohler)
- 10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier in der Pfarrkirche (f. Franz Butscher u. verst. Angeh., wir gedenken auch Verst. d. Fam. Schmid)
anschl. Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeuges
- 11.30 Uhr Tann Taufe von Valeria Bierich, Anna Häfele, Anna Heumann
- 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden



Ministrantenplan Tannheim

Samstag, 23.07.

19.00 Uhr Vorabendmesse

David Ziesel - Klara Rehm
Markus Gümbel - Alexander Schmaus

Dienstag, 26.07.

07.40 Uhr Schülermesse

Maximilian Monreal - Lina Kraemer

Sonntag, 31.07.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Regina Spethling - Ronja Maunz
nika Langlouis - Sophia Villinger

Hinweise zum Corona-Schutz

Für den Gottesdienst wird eine Maske empfohlen, jedoch nicht mehr vorgeschrieben.

Sonstige Informationen

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Urlaubszeit

Während der Sommerferien ist das Pfarrbüro Rot und das Pfarrbüro Berkheim in der Zeit vom 01.08. bis 09.09. in allgemeinen oder wichtigen Angelegenheiten wie folgt zu erreichen:

Pfarrbüro Rot: Donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Berkheim: Montags von 14.30 – 16.30 Uhr

Die anderen Pfarrbüros der SE sind an folgenden Terminen geschlossen:

Pfarrbüro Tannheim: Mi 24.08. und Mi 31.08.2022

Pfarrbüro Ellwangen: Mi 17.08. und Mi 24.08.2022

Pfarrbüro Haslach: Mi 17.08. und Mi 24.08.2022

Kirchliche Mitteilungen während der Urlaubszeit

Da die Mitteilungsblätter der drei bürgerlichen Gemeinden Rot/Rot, Berkheim und Tannheim in der Ferienzeit nicht wöchentlich erscheinen, jedoch jede Gemeinde einen anderen Urlaubszeitraum hat, in dem das „Blättle“ pausiert, werden wir im nächsten Mitteilungsblatt die kirchlichen Veröffentlichungen bis einschließlich Sonntag, 4.9. veröffentlichen. Wir möchten Sie also bitten, Veröffentlichungen Ihrer Gruppen oder Mess-Intentionen, die bis zum 4.9. gelten, bis spätestens Freitag, 22. Juli, 12.00 Uhr, im Pfarrbüro Rot abzugeben. Auch bitten wir darum, das nächste Blättle dann einfach länger aufzuheben. Danke.

Willeboldsfest 2022

Zum diesjährigen St. Willeboldsfest am Sonntag, 24. Juli, erwartet die Kath. Kirchengemeinde Berkheim als Festprediger den Hochwürdigsten Herrn Abt Johannes Schaber OSB aus der Benediktinerabtei Ottobeuren.

Der Festtag wird eingeleitet mit der Tagwache um 5.30 Uhr durch die Musikkapelle Berkheim. Höhepunkt des Festtages ist um 9.00 Uhr die feierliche Willeboldsprozession mit dem Sarkophag des Heiligen von der Kirche über die Hauptstraße zum Festplatz beim Kindergarten mit anschließendem Pontifikal-Festgottesdienst, welcher vom Kirchenchor, vom Chor Cantemus und von Sängern des Bonlander Gesangvereins musikalisch mitgestaltet wird. Nach der Festmesse wird der Schrein des Heiligen Willebold in einer eucharistischen Prozession wieder in die Kirche gebracht, wo die Feierlichkeiten mit dem Sakramentalen Segen und dem „Te deum - Großer Gott, wir loben Dich“ abgeschlossen werden. Danach gibt es einen Stehempfang für alle Gäste beim Pfarrstadel.

Der Festtag klingt um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche mit einer Sankt-Willebolds-Andacht mit dem Chor Cantemus aus.

Zum Willeboldsfest sind alle Gläubigen aus der ganzen Seelsorgeeinheit sehr herzlich eingeladen!

P. Johannes-Baptist O.Praem. Pfarrer

Alfred Simmler, Gewählter Vorsitzender des KGR

Walther Puza, Bürgermeister

Firmung 2022

Ein herzliches „Dankeschön“ sei allen gesagt, die sich während der Firmvorbereitung, vor allem im Rahmen unserer Aktionen und Projekte und rund um den Firmgottesdienst engagiert haben. Den Musikern und Chören, den Mesnern, den Ausrichtern des kleinen „Ständerlings“ nach dem Gottesdienst.

Und auch auf diesem Weg noch einmal Glückwünsche an unsere Neugefirnten und ihre Paten.

Frau Weiß, Pastoralreferentin

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 21. August, 11.30 Uhr Berkheim (bereits belegt)

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 9. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach (bereits belegt)

Sonntag, 16. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 13. November, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. November, 11.30 Uhr in Rot



Sonntag, 4. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Organisierte Nachbarschaftshilfe Ellwangen

- Unterstützung für daheim -

Die organisierte Nachbarschaftshilfe bietet stundenweise persönliche Hilfe durch Gespräche, Spaziergänge und Begleitung zum Arzt. Sie leistet praktische Hilfen im Haushalt beim Kochen, bei kleineren Reinigungsarbeiten oder beim Erledigen von kleineren Besorgungen. Sie entlastet Familien und pflegende Angehörige durch Beaufsichtigung und Betreuung von Kranken.

Trägerin dieses Dienstes ist die katholische Kirchengemeinde. Wir suchen noch Nachbarschaftshelferinnen oder -helfer, die sich gerne engagieren möchten.

Der Dienst wird durch eine Aufwandsentschädigung vergütet.

Kontakt und Anfragen für Ellwangen:

bei der Einsatzleitung: Frau Andrea Buchschuster, Tel. 07568/681.

400 Jahre Gnadenbild der Schmerzhaften Muttergottes von Maria Steinbach

„Happy Birthday, liebe Mutter Gottes von Maria Steinbach“, so könnte man heuer singen, denn im Jahre 1622 – also vor 400 Jahren – wurde das Gnadenbild zusammen mit der Statue des Evangelisten Johannes geschnitzt und zunächst in der Klosterkirche Rot aufgestellt. 1681 brannte die Klosterkirche in Rot nieder und die Figuren wurden danach nicht mehr in die neuerbaute Klosterkirche gebracht sondern in einer Kammer verwahrt. Der Roter Prämonstratenser-Chorherr P. Hieronymus Richter, der als Pfarrer in Steinbach wirkte, erbat vom Roter Abt und Konvent 1723 für eine Steinbacher Feldkapelle, wo bereits ein altes Kreuz hing, diese beiden Figuren aus dem Klosterbestand. Die Bitte wurde ihm gewährt und die Figuren der mit dem Schwert durchbohrten Muttergottes und des Evangelisten Johannes von Rot nach Steinbach transportiert. Dort wurden sie zunächst in dieser Feldkapelle aufgestellt und ab 1728 fanden sie dann in der alten Steinbacher Pfarrkirche ihren Platz. Von diesem Zeitpunkt an mehrten sich dann Aussagen von wundersamen Wahrnehmungen, so dass dann schließlich 1746 in der Abtei Rot der Beschluss gefasst wurde, in Steinbach eine neue und größere Kirche zu bauen, in der das Gnadenbild seit 1754 seinen heutigen Platz gefunden hat.

Bei den Fußwallfahrten am Samstag, 27. August und Sonntag, 28. August, werden wir der Muttergottes von Steinbach dann unsere Glückwünsche zum 400. Geburtstag überbringen können. Nähere Infos dazu im nächsten Mitteilungsblatt.

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Preisträgerkonzert 9. Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb

Sonntag, 24. Juli, 19 Uhr, Klosterkirche St. Verena, Rot a.d. Rot
Die Preisträgerin Hanna Schulte ist die jüngste Organistin, die jemals den Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb gewonnen hat. Die gerade 18 jährige Abiturientin stammt aus Herrenberg und studiert bei Professor Jürgen Essl an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart als Vorstudentin. Die Förderung junger Talente ist ein wichtiges Anliegen der Landesakademie Ochsenhausen. Mit Stipendien für Meisterkurse sowie Auftrittsmöglichkeiten unterstützt sie den harten Schritt der Meisterschüler*innen vom Studium zum Beruf.

Der Eintritt ist frei, es besteht freie Platzwahl.

Programm

G. Muffat: Toccata quarta aus Apparatus musico-organisticus

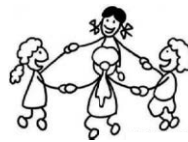
G. Böhm: Vater unser im Himmelreich für Orgel

B. Galuppi: Sonate in d für Orgel

J.S. Bach: Aria Variata für Orgel, BWV 989

J.-P. Leguay: Nr. 1 aus „Cinq Reflets pour orgue (2006)“:

C. Balbastre: aus Sonate D-Dur für Orgel: 4. Satz: Allegro



Kinderbibeltage 2022

Wenn die Corona-Situation es dann zulässt, wollen wir im Herbst 2022 wieder Kinderbibeltage anbieten.

Unter dem Thema „Miteinander“ wollen wir Tannheimer Kindern im Grundschulalter

Bibelgeschichten erzählen und mit ihnen Basteln und Singen. Wer hat Lust, sich an der Vorbereitung und Durchführung zu beteiligen?

Wir treffen uns am Mittwoch, den 27. Juli - um 19.00 Uhr - im Kirchengemeindehaus.

Danke

Die Kirchengemeinde St. Martin bedankt sich ganz herzlich beim Musikverein Tannheim für das wunderbare Benefizkonzert, bei allen Besuchern und Spendern und den „erspielten“ Spendenbetrag von 2.000,- €.



Informationen

... wir bleiben dran - und pflegen unseren Friedhof

... bei den bisherigen Jät-Aktionen konnten wir große Fortschritte erzielen. Herzlichen Dank an alle Engagierten, die ihre Freizeit und Arbeitskraft einsetzen ...

... wir bleiben dran ...

Wer mithelfen will, ist herzlich willkommen.

Freitags von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr - bitte Werkzeug und Eimer mitbringen.

Für Rückfragen steht Paul Ziesel (Tel. 1709) gerne zur Verfügung.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,

direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 0 75 63 / 24 08.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.





Wochenspruch

„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ Jesaja 43, 1

Sonntag, 24. Juli

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach

Sonntag, 31. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrin. Götz, Aitrach

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Faustball



Süddeutsche Meisterschaft der weiblichen Jugend u14 in Leipzig

Die Mädels starteten mit vollem Elan in das erste Spiel gegen den TSV Gärtringen. Mit spannenden Spielzügen war die Partie sehr ausgeglichen und am Ende konnte der erste Satz zu unseren Gunsten enden (11:9). Im zweiten Satz konnte der TSV Gärtringen besser starten, was der SVT nicht mehr einholen konnte. Daher musste dieser Satz mit 6:11 abgegeben werden, was zum Unentschieden führte. Gegen den ESV Dresden wurde der Anfang verschlafen. Doch das junge Team konnte sich wieder zurückkämpfen, am Ende reichte es leider nicht und das Spiel wurde mit 6:11 und 14:15 verloren.

Jetzt kam es darauf an, ob es weitergeht, ein Sieg musste her. Im letzten Spiel der Vorrunde gegen den SC DHfK Leipzig, das mit 11:6 und 11:9 gewonnen wurde. Durch den Sieg ging es gegen den anderen Gruppen zweiten, den TV Segnitz, um den Einzug ins Halbfinale. Mit starker Teamleistung konnten wir uns den Einzug ins Halbfinale sichern (13:11, 11:5). Im Halbfinale trafen wir wieder den TSV Gärtringen. Bedauerlicherweise wurde dieses spannende Spiel an den TSV Gärtringen mit 2:1 Sätzen (12:14; 11:7; 11:7) abgegeben. Daher kämpften unsere Mädels und der TV Hallerstein um Platz 3.



Es spielten: Sophia Villinger, Ronja Fässler, Leoni Kutter, Annika Langlouis, Antonia Traub und Lara Engel.

Nach diesem langen Tag und vielen Spielen mussten die letzten Kraftreserven genutzt werden. Es war sehr spannend und ausgeglichen auf beiden Seiten. Doch am Ende konnte sich der TV Hallerstein die Bronzemedaille sichern, mit 1:2 Sätzen (13:11; 9:11; 9:11). Am Schluss wurde der 4. Platz von 8 Mannschaften belegt.

Wir sind sehr stolz auf die SVT Mädels mit Ihrer super Leistung auf Ihrer ersten süddeutschen Meisterschaft, weiter so!

Es spielten: Sophia Villinger, Ronja Fässler, Leoni Kutter, Annika Langlouis, Antonia Traub und Lara Engel.

Süddeutsche Meisterschaft u18 männlich

Auf der Bayerischen Meisterschaft konnte man sich vor heimischer Kulisse für die Süddeutsche Meisterschaft qualifizieren. So reiste man am Samstag 16.7. nach Unterhaugstett. Im ersten Vorrundenspiel traf man auf den Erstplatzierten aus Sachsen. Gegen Waldkirchen konnte man gut mithalten musste sich jedoch mit einer knappen Niederlage verabschieden (11:13, 9:11). Im zweiten Gruppenspiel wurden die stark aufspielenden Stammheimer ihrer Favoritenrolle gerecht, was zur zweiten Niederlage führte (2:11, 7:11). Als Tabellendritter der Gruppe B musste man nun am Sonntag gegen den 2. der Gruppe A um den Einzug in das Halbfinale spielen. So traf man auf die Mannschaft aus Kubschütz. Die starken Sachsen machten es den Tannheimer nicht einfach. Nach einem Sieg im ersten Satz, musste man Satz zwei deutlich abgegeben. Im entscheidenden dritten Satz wurde es dann wieder richtig spannend. Doch die Kubschützer behielten das Momentum und holen sich auch diesen Satz (14:12, 4:11, 7:11). Im letzten Spiel des Tages spielte man um den Platz 5 gegen den TV Vaihingen Enz. Zwei knappe und hart umkämpfte Sätze führten zu einem Sieg für die Tannheimer (11:8, 11:9). Somit beendete die männliche u18 die Saison mit einer großartigen Mannschaftsleistung auf dem 5. Platz der Süddeutsche Meisterschaft.



► Abteilung Turnen



Übungsleitersuche

Unser nettes Übungsleiterteam in der Turnabteilung sucht **dringend** zuverlässige Verstärkung im Kinderturnen. Voraussetzung ist vor allem die Freude am Umgang mit Kindern, bei der Einarbeitung in die sportliche Tätigkeit sind wir selbstverständlich gerne behilflich. Eine Übungsleiterlizenz kann über den Verein erworben werden, ist aber nicht zwingend erforderlich. Die Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet. Wer hat Interesse oder kennt jemanden, der sich gerne in die sportliche Arbeit mit Kindern einbringen möchte? Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit unserer Abteilungsleiterin Marion Schmid, Tel. 0176/20673649. Von ihr erfahren Sie alle weiteren Einzelheiten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Sportverein Tannheim e.V.

Abteilung Turnen

Liebe Mitglieder der Turnabteilung, am Donnerstag, den 28.07.2022, findet um 19.00 Uhr im Vereinsraum des SVT die Abteilungsversammlung 2022 der Abteilung Turnen statt, zu der wir alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Turnerinnen und Turner sowie alle Mitglieder der Turnabteilung recht herzlich einladen.



Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Jahresrückblick
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Abteilungsgremiums
4. Neuwahlen
5. Info's für das neue Turnjahr/Gruppenaufteilung
6. Info's aus dem Hauptverein
7. Sonstiges

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Turnabteilung des SV Tannheim
Abteilungsleitung

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Verbandsspielvorschau:

23.07.2022

10:00 Uhr **TCT Herren 50** - TC - Schmalegg

14:00 Uhr **TCT Herren 40** - SPG TA SSV Ulm 1846/TK Ulm 2

24.07.2022

09:00 Uhr **TCT Damen** - TC Berkheim 3

09:00 Uhr **TA FV Olympia Laupheim - TCT Herren**

Verbandsspielergebnisse:

U15-Juniorinnen TC Tannheim/TC Berkheim –
SG Aulendorf Tennis

6:0

Auch ihren zweiten und letzten Heimspieltag konnten unsere U15-Juniorinnen bei bestem Tenniswetter auf der Anlage des TC Tannheim maximal erfolgreich gestalten.

Annika Langlouis (6:1, 6:2), Sophia Villinger (6:2, 6:2), Emma Müller (6:0, 6:0) und Helen Ribbert (6:4, 6:1) hatten mit ihren Gegnerinnen kaum Mühe und gewannen ihre Spiele deutlich.

Die abschließenden Doppel krönten die super Leistung der Mädchen und rundeten den erfolgreichen Spieltag ab.

Antonia Traub und Kathrin Langlouis gewannen gegen das Einserdoppel aus Aulendorf mit 6:3 und 6:3, noch deutlicher fiel das Ergebnis des Zweierdoppels aus. Hier besiegten Emma Müller und Helen Ribbert ihre Gegnerinnen glatt mit 6:0 und 6:0.

Eine sehr erfolgreiche Saison mit interessanten Spielen ist damit für die U15-Juniorinnen zu Ende. Klasse gemacht, bleibt dran, Mädels.

Damen TCT - SPG Aitrach /Bad Wurzach

1:5

Jasmin Riegger (3:6, 6:4, 3:10) **Natalie Straub** (5:7, 2:6) **Stefanie Hämmerle** (0:6, 2:6) **Irina Kretz** (6:2, 7:5)

Doppel: Riegger/Gschwandtner **Carmen** (2:6, 0:6), **Alexandra Alezki** /**Nadine Brugger** (2:6, 0:6)

Herren 50 TCT - TC Hürbel - Feuerstein

3:3

(Hürbel nach Sätzen gewonnen)

Reihold Brugger (6:2, 6:0) **Oliver Schröder** (4:6, 7:6, 10:6) **Ralf**

Ehebauer (6:7, 2:6) **Klaus Ehrhart** (1:6, 0:6)

Doppel: Brugger/Schröder (6:4, 6:2), Ehrhart/Ehebauer (2:6, 2:6)

TC Eberhardzell - **Herren 40 TCT**

2:4

Christian Schmutzer (3:6, 6:4, 10:2) **Volker Butscher** (6:2, 6:1),

Manfred Gschwandtner (6:2, 6:4) **Alexander Imort** (0:6, 1:6)

Doppel: Schmutzer/Gschwandtner (6:3, 6:3), Butscher/Imort (4:6, 7:6, 8:10)

Vereinsmeisterschaften 2022

Einzelmeisterschaften

8.9. - 17.9.2022

Auslosung und Start 8.9.2022

Doppelmeisterschaften

25.7. - 15.10.2022

Jeder kann sich eintragen, die Partner werden zugelost

Auslosung und Start 25.7.2022

Mixed Meisterschaften

27.08.2022

Tie-Braek-Turnier an einem Tag.

Jeder kann sich eintragen, die Partner werden zugelost.

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com



Stehend v.l.n.r.: Helen Ribbert, Kathrin Langlouis, Antonia Traub, Emma Müller
Kniend v.l.n.r.: Sophia Villinger, Annika Langlouis

Auswärtige Vereine

Musikverein Berkheim

Berkheimer Oktoberfest 2022 findet statt

Nach zwei Jahren Pause starten wir dieses Jahr wieder durch. Das Berkheimer Oktoberfest findet von Freitag 30.09. bis Sonntag 02.10. auf dem Betriebsgelände der Firma Max Wild statt.

Freitag: Berkheim meets Mallorca mit Lorenz Büffel, Honk, Isi Glück und DJ Chris Mega

Samstag: Oktoberfestparty mit BioBrass und Muckasäck

Sonntag: Frühshoppen, Mittagstisch, Kaffee und Kuchen

Der Kartenvorverkauf startet Mitte August.

Wir freuen uns auf euch!

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 21.07.22 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbach

Samstag 23. oder Sonntag, 24. Juli 2022 Bergtour mittel

Rundtour Kogelseespitze

Von Gramis geht es zunächst auf steilem Weg in knapp 3 Std. hinauf zum Kogelsee auf 2150m. Weiter zur Kogelseescharte auf 2497m. Jetzt geht es (steil) abwärts zu den Parzinnseen und danach wieder hinauf zur Gufelseescharte auf 2370m. Auf steilem Pfad geht es abwärts zum Brantweinboden und dann folgen wir dem Otterbachtal zurück nach Gramis.

Leitung: Hans Höchenberger

Tel. 07354/7638

Gehzeit: 7 Stunden, 1400 Hm (auf und ab)

1. Vorsitzender Tobias Brixle



Turnverein Dettingen

2. KOOL-TOUR-NACHT (Kul-tur-Nacht) Dettingen – *Mitten im Glück* – Samstag, 30. Juli 2022 – Glückliche Gesichter bereichern die Dettinger Durchgangsstraße

Besondere Akteure bieten ein abwechslungsreiches Programm aus den Bereichen Musik, Tanz, Sport, Literatur, Wissen und eine Ausstellung, die die glücklichen Momente der Vergangenheit und Gegenwart aufspürt. Umrahmt von einem coolen Ambiente und einer besonderen Bar- und Bistromeile auf dem Schulhof befinden wir uns an diesem Sommerabend mitten in Dettingen- „Mitten im Glück“.

Nicht nur für die Veranstaltung macht sich das Team stark. Der Förderverein der Guten Clowns e.V. in Ulm erzählt die Geschichte „Hoffentlich gibt es im Himmel Currywurst & Kuchen“ von ihren Einsätzen mit vielen kleinen Glücksmomenten aber auch traurige Augenblicke.

Mit 100 Gläsern Sekt, 100 Akteuren und Minister Peter Hauk wird die 2. Kool-Tour-Nacht „Mitten im Glück“ am 30. Juli um 19 Uhr eröffnet.

Eintritt ab 18 Jahren – 7 Euro / Jugendliche unter 18 Jahren FREI (Ausweiskontrolle)

Unser Programm „Mitten im Glück“ finden sie unter:
www.tv-dettingen.de oder hier:

Turnverein Dettingen – Mehr als nur Sport

Musikverein Gutenzell

Schlosshof-Serenade in Gutenzell

Die Sommerferien stehen vor der Tür – und damit auch die Schlosshof-Serenade, mit welcher der Musikverein Gutenzell seine Besucher am Donnerstag, 28. Juli 2022 wieder erfreuen möchte.

Die Schlosshof-Serenade wird gemeinsam von der Jugendkapelle Erlensmoos-Gutenzell-Reinstetten und dem Blasorchester des Musikvereins Gutenzell gestaltet.

Unter der Leitung von Andreas Müller eröffnet die Jugendkapelle mit „Fluch der Karibik“ von Klaus Badelt das Programm. Anschließend folgen „Accidentally in love“ von Adam F. Duritz, Adele Adkins „Skyfall“ und „Die feiernden Tiere“.

Auch der zweite Teil bietet für die Besucher der Serenade ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm: die Musikanten des Musikvereins haben sich in den vergangenen Wochen in intensiven Probearbeiten auf dieses Serenadenkonzert vorbereitet, welches im Rahmen des bundesweiten Programms IMPLUS gefördert wird. Mit dem Förderprogramm IMPLUS soll der Amateurmusik in ländlichen Räumen geholfen werden.

Unter der Leitung von Joachim Wilhelm werden unter anderem der Marsch „Kaiserin Sissi“ von Timo Dellweg, „Wiener Praterleben“ von Siegfried Translateur und Christian Kramers „La Brass Polka“ im nur mit Kerzen beleuchteten Schlosshof erklingen.

Der Musikverein Gutenzell lädt Sie recht herzlich zu dieser Serenade ein und würde sich freuen, Sie an diesem Abend als Gäste begrüßen zu dürfen.

Die Serenade beginnt um 20.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Bei schlechter Witterung findet die Serenade am Samstag, 30.07.2022 statt.

DRK Biberach

Corona und Ukraine-Krieg: DRK Biberach hilft in außergewöhnlichen Zeiten verlässlich

DRK-Kreisversammlung richtet den Blick auf Herausforderungen, Investitionen und langjährige Mitglieder

Mehr als zwei Jahre ist es jetzt her, als Corona im Landkreis Biberach angekommen ist. Seitdem befindet sich das DRK Biberach im Krisenmodus. Nun kommt eine weitere Herausforderung hinzu: die sozialen und wirtschaftlichen Folgen des Ukraine-Kriegs. Immer mehr Menschen sind auf die Hilfe von DRK-Angeboten angewiesen, wie bei der diesjährigen Kreisversammlung in der Gemeindehalle Fischbach (Ummendorf) deutlich wurde.

In der öffentlichen Wahrnehmung spielt Corona derzeit eine untergeordnete Rolle. „Und doch ist es erst ein halbes Jahr her, da standen die Menschen stundenlang Schlange, um eine Impfung zu erhalten“, erinnerte DRK-Präsident Peter Schneider an die Situation im Winter 2021/2022. Allein 2021 wurden im Kreissimpfzentrum in Ummendorf und durch mobile Impfteams mehr als 130.000 Impfungen verabreicht. Schneider sprach von einer „Herkulesaufgabe“ für die DRK-Familie: „Jeder Einzelne übernahm Verantwortung und viele Zusatzaufgaben.“

Derzeit bewegen sich die wöchentlichen Impfungen mit 60 Terminen auf einem niedrigen Niveau. Im Winter waren es mehr als 6.000 Impfungen wöchentlich. Ähnlich sieht es bei den Testungen aus: „Die Nachfrage ist derzeit sehr gering“, sagte Schneider. Dennoch bleibe das DRK in Bereitschaft, um rasch reagieren zu können, sollte sich die Situation doch wieder zuspitzen.

Ein weiteres Thema, das Bereiche des DRK in den Krisenmodus versetzt, sind die Folgen des Ukraine-Kriegs. „Die Nachfrage in unseren Tafelläden ist immens gestiegen“, erläuterte der Präsident. „Konkret heißt das am Beispiel unserer Tafel in Biberach: Es kommen mehr als 180 Kunden je Öffnungstag. In normalen Zeiten waren es rund 50 Kunden.“ Diese Entwicklung trifft auch auf die Tafeln in Bad Schussenried und Riedlingen zu, die sich ebenfalls in DRK-Trägerschaft befinden. Auch der Kleiderladen und die Migrationsberatung haben verstärkt Zulauf.

Um all diese Aufgaben stemmen zu können, braucht es solide wirtschaftliche Verhältnisse und eine starke Mitgliederschaft. Die Zahl der aktiven ehrenamtlichen Mitglieder stieg im Vergleich zum Vorjahr leicht auf 698. Zum zweiten Mal in Folge ist die Zahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden in der Notfallrettung gestiegen – und zwar auf 7.376 Stunden. Deutlich zugenommen hat 2021 auch die Zahl der Krankentransporte: 12.550 Fahrten wurden erfasst (knapp zehn Prozent mehr als im Vorjahr). Der Rettungsdienst verzeichnete mit mehr als 12.900 Einsätzen eine leichte Steigerung. In der Integrierten Leitstelle wurden rund 29.500 Vermittlungen bearbeitet und damit knapp 2000 mehr als 2020. Rund 1,4 Millionen Euro investierte das DRK unter anderem in vier neue Rettungswagen, einen Krankentransportwagen, einen Kommandowagen und die Erneuerung von Medizintechnik. Weiterhin auf der Agenda stehen die Neubauten beziehungsweise Sanierungen mehrerer Rettungswachen. Derzeit befindet sich die neue Rettungswache bei der Sana-Klinik in Biberach im Bau. Voraussichtlich im Herbst 2023 soll sie ihren Betrieb aufnehmen.

Trotz vieler Gespräche und Bemühungen sei weiter offen, wer die Finanzierungslücke bei der neuen Biberacher Rettungswache trage, bedauerte Schneider. Die bisherigen Förderungen, insbesondere des Landes Baden-Württemberg, reichten nicht für die Deckung der tatsächlichen Kosten aus. Das DRK sei hier ins Risiko gegangen – und dieses wachse aufgrund der stark steigenden Baukosten weiter, sagte der Präsident. Der CDU-Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Biberach, Thomas Dörflinger, machte dies in seinem Grußwort ebenfalls zum Thema. Um die Finanzierung der für die Region wichtigen Rettungswache werde hart gerungen: „Wir befinden uns auf einem guten Weg, sind aber noch nicht am Ziel.“ Dörflinger weiter: „Durch das Innenministerium wurde die Verwaltungsvorschrift (VwV-RD) und insofern die Berechnungsgrundlage geändert. Dies sollte am Ende zu einer deutlich verbesserten Förderung der Rettungswache Biberach führen.“

Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller hob die enge und unterstützende Zusammenarbeit innerhalb der Blaulichtfamilie hervor, was sich unter anderem im Aufbau und Betrieb des Kreissimpfzentrums gezeigt habe. Ummendorfs Bürgermeister Heiko Graf dankte allen Beteiligten für ihren wertvollen Einsatz während der Pandemie und zeigte sich bestürzt über die Gewalt gegenüber Rettern. Präsident Schneider hatte zuvor von verbalen Entgleisungen und Übergriffen gegenüber DRK-Mitgliedern berichtet. Turnusgemäß stand die Wahl der Delegierten zur DRK-Landesversammlung an. Die DRK-Kreisversammlung wählte aus den Reihen der aktiven Helferinnen und Helfer die Delegierten und deren Stellvertreter auf die Dauer von vier Jahren. Ebenfalls wurden langjährige aktive Mitglieder für ihr Engagement ausgezeichnet. Zudem gab es Sonderehrungen. Der Musikverein Fischbach umrahmte die Kreisversammlung musikalisch.

**Ehrungen:**

50 Jahre: Bad Schussenried: Werner Otto, Ochsenhausen: Bruno Bollinger

45 Jahre: Rot a. d. Rot: Marie-Luise Biechele

40 Jahre: Bad Buchau: Klaus Gaiser, Thomas Eichbaum, Eberhardzell: Daniele Strobl, Laupheim: Ulrich Bühler, Ochsenhausen: Frank Netzer

35 Jahre: Bad Schussenried: Sonja Schuler, Erolzheim: Eugen Zeller

30 Jahre: Biberach: Elisabeth Zwerger-Männer, Eberhardzell: Regine Remke, Erolzheim: Ralf Spieler, Riedlingen: Tatjana Dillner
25 Jahre: Bad Schussenried: Robert Hohl, Biberach: Markus Birk, Andreas Kohnle, Meike Kohnle, Daniel Maier, Riedlingen: Ludmilla Vogel

Verdienstmedaille Landesverband : Laupheim: Adolf Stockart
Präsidium: Peter Schneider, 30 Jahre, Dr. Ralf Rothenbacher, 15 Jahre



Fortsetzung Bd. 2: Sternenfeuer (2022/171)

Fortsetzung Bd. 3: Nebelberge (2022/172) und viele mehr...

**Wir kommen zu Euch**

Wangener Puppentheater

Max Buntschuh Puppenspieler und Geschichtenerzähler „Kasper und der ängstliche Wassermann“

Samstag 23.07.2022 um **14.30 Uhr**
(Dauer ca.45 Min.) In den Räumen der Roter Bücherei, Eintritt 7 €

**Gesucht: Leseratten**

Für den Umzug am Dorffest- Samstag suchen wir Kinder, die **als Leseratten verkleidet** mitgehen und kleine Bücher an die Zuschauer verschenken. Macht mit, das macht ganz sicher Spaß!! Bitte

beim Team der Bücherei melden (oder bei F. van der Schoot, Tel. 7914)

**Tipp unseres Teams The Dressmaker**

Nach vielen Jahren kehrt Tilly zurück in ihre australische Heimat, die sie verlassen musste, weil sie als Kind zu Unrecht des Mordes beschuldigt wurde. Die schwierige gesellschaftliche Situation, mit der sich die Frau auseinandersetzen muss, wird dadurch entschärft, dass ihre Modekreationen bei den Frauen der Gegend sehr gut ankommen. Doch Tilly kam auch aus einem anderen Grund wieder zurück in das Dorf: sie will das Unrecht vergelten, das ihr vor Jahren angetan wurde.

Kontakt:**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

SONSTIGE MITTEILUNGEN

DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena**Neue Bücher für Kinder**

Auer, Margit: **Die Schule der magischen Tiere, Bd. 12: Voll das Chaos!** (2022/168)
Eine Taube überbringt Mr. Morrison eine geheime Botschaft. Der packt seine Koffer und reist ab. Unterdessen bricht in seiner Zoohandlung das Chaos aus.)

Carter, Aimée: **Animox; Bd. 01: Das Heulen der Wölfe** (2022/177)

(Simon hält sich für verrückt, denn er kann mit Tieren reden. Als er von Vögeln und Ratten angegriffen wird, muss er um sein Leben kämpfen. Schließlich macht ihm seine Mutter ein schockierendes Geständnis: Er ist ein Animox und kann sich in jedes beliebige Tier verwandeln ... Animox, Teil 1. Ab 11.)

Hoch, Jana: **Kronenherz** (2022/173)

(Eine komplizierte Liebesgeschichte erwartet Greta in ihrem Praktikum am royalen Gestüt. Hinter dem arroganten, leicht aggressiven Edward verbirgt sich jemand ganz anderes. Und Greta muss einsehen, dass sie sich ausgerechnet in ihn verliebt hat. Ist ihr eigenes Geheimnis noch sicher? Ab 13. J.)

Kolb, Suza: **Haferhorde: Hut über Kopf Bd. 7** (2022/176)

Kolb, Suza: **Haferhorde: So ein Fohlentheater! Bd. 8** (2022/175)

Lasky, Kathryn: **Die Spur der Donnerhufe; Bd. 01: Flammenschlucht** (2022/169)

(Das Fohlen Estrella hat noch nie Boden unter den Hufen gespürt. Es wurde im stickigen Laderaum eines Schiffes geboren, das sich auf der Überfahrt in die neue Welt befindet. Doch dann kommt eine Flaute auf und Estrella und die anderen Pferde werden über Bord geworfen.)



Kloster Bonlanden

Ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter

TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Persönlicher Termin beim Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Kirchdorf an der Iller haben Bürger die Möglichkeit sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass uvm. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Terminvereinbarung unter: 07354/9332-0

Ort: Rathaus Kirchdorf, Rathausstraße 11,

Termin: Mittwoch, 20.07.2022 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Frau Cornelia Reinhold,

Gebäudeenergieberatung

L 306, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ingoldingen und Unteressendorf

Vollsperrung im Baustellenbereich von Montag, 18. Juli bis voraussichtlich Mittwoch, 10. August 2022

Ab Montag, 18. Juli 2022 lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund 1,9 Kilometern den schadhafte Fahrbahnbelag der L 306 ab der Rissbrücke (Rohrachstraße) bis zum Einmündungsbereich L 306 in die K 7562 (BAG Essendorf) erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis Mittwoch, 10. August 2022 abgeschlossen. Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 470.000 Euro und werden vom Land getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Während der Maßnahme ist die L 306 im Baustellenbereich voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt von Ingoldingen über die L 284 und K 7529 Winterstettenstadt zur K 7562 nach Unteressendorf. Die Gegenrichtung wird umgekehrt geführt.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.

Hintergrundinformation:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

AOK-BEZIRKSRAT

Ulm-Biberach

„Wir brauchen eine nachhaltige Finanzierung der Krankenkassen“

Das Selbstverwaltungsgremium der AOK Ulm-Biberach hat bei der letzten Sitzung vor der Sommerpause in Biberach getagt. Die 28 Bezirksräte der Krankenkasse trafen sich in der neuen Sana-Klinik und besichtigten anschließend das AOK-Gesundheitszentrum im benachbarten Ärztehaus. Im Mittelpunkt des Treffens standen die Digitalisierungsmaßnahmen der AOK und die Forderung nach einer soliden Finanzierung der gesetzlichen Kassen.

Götz Maier, der Vorsitzende des Bezirksamtes, hatte klare Worte für die verantwortlichen Gesundheitspolitiker in Berlin: „Seit Jahren warnen wir vor dem, was nun eingetreten ist. Nicht nur, dass die Beiträge für die Versicherten steigen. Wieder werden dringend benötigte Finanzreserven abgegriffen, ohne dass die größten Baustellen bei der Finanzierung des Gesundheitswesens angegangen werden.“ Die Krankenkassenbeiträge für Arbeitslosengeld II-Beziehende kosten die Krankenkassen jedes Jahr 10 Milliarden Euro, obwohl diese Kosten vom Staat getragen werden müssten. „Bundesgesundheitsminister Lauterbach macht es sich zu einfach, wenn er bei seiner Pressekonferenz seinen Vorgänger Spahn verantwortlich macht“, so Maier. „Schließlich gehörte Herr Lauterbach der großen Koalition an, die in den vergangenen Jahren kostentreibende Gesetze durchgewunken und notwendige Reformen unterlassen hat.“ Maier fordert: „Wir brauchen dringend eine nachhaltige Finanzierung der Krankenkassen, anstelle von Maßnahmen, die nur augenscheinlich helfen.“ Auch Maria Winkler, die in diesem Jahr den stellvertretenden Vorsitz innehat, zweifelt an den Berliner Plänen zur Krankenkassenfinanzierung: „Wir sind nun genau da, wo wir nicht hinwollten. Es sind wieder einmal die Beitragszahler, die die Zeche bezahlen müssen. Bei 0,3 Prozent Erhöhung der Krankenkassenbeiträge wird es angesichts von 17 Milliarden Euro Defizit und einer hohen Inflation wohl kaum bleiben. Ich rechne mit deutlich mehr.“ Winkler fordert eine Senkung der Mehrwertsteuer auf Medikamente, die den Krankenkassen ca. 6 Milliarden Euro einsparen würde. „Warum auf einen Strauß Tulpen nur sieben Prozent Mehrwertsteuer fällig werden, auf eine Schmerztablette oder eine lebensnotwendige Insulinspritze 19 Prozent, ist mir noch immer ein großes Rätsel.“ Allein die Reform der Finanzierung der Arbeitslosengeld II Krankenkassenbeiträge und die Senkung der Mehrwertsteuer auf Medikamente würden die Finanzierungslücke fast komplett schließen.

Ein anderer Schwerpunkt bei der Juli-Sitzung des Bezirksamtes waren die jüngsten Digitalisierungsmaßnahmen der AOK. Die digitale Kundenberatung erhielt durch die Pandemie einen Schwung und wird nun seit einigen Monaten in immer mehr Bereichen der AOK Ulm-Biberach eingesetzt. Eine Live-Demonstration machte die Vorteile der virtuellen Begegnung mit dem Kundenberater anschaulich. Genau wie beim persönlichen Besuch im AOK-Kundencenter, können bei der Digitalberatung in einem gemeinsamen Raum Dokumente ausgetauscht und Unterschriften geleistet werden. „Man sitzt sich eben am Bildschirm gegenüber“, sagt Götz Maier, „hat aber genau dieselben Möglichkeiten wie beim Besuch bei der AOK. Wer das einmal ausprobiert hat, wird begeist-



tert sein, wie einfach dies geht. Diese Form der Kommunikation wird sicher viel genutzt werden.“ Maria Winkler stimmt zu: „Wir können uns damit viele Wege ersparen. Das ist, neben der persönlichen Begegnung im Kundencenter, eine weitere Möglichkeit der Kundenberatung.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg informiert Schülerinnen und Schüler sind in der Ferienbetreuung unfallversichert

Schutz besteht bei Angeboten der Kommune, Schule, des Landes sowie in den Sommerschulen / Versichert sind auch geflüchtete Kinder und Jugendliche

In Baden-Württemberg stehen die Sommerferien vor der Tür, doch der gesetzliche Unfallversicherungsschutz der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) macht keinen Urlaub: Schülerinnen und Schüler, die in Ferienzeiten an organisierten Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen der Kommunen oder Schulen in Baden-Württemberg teilnehmen, sind gesetzlich unfallversichert. Versicherungsschutz besteht auch während des Besuchs von Sommerschulen in Baden-Württemberg sowie bei der Teilnahme am Förderangebot „Ferienband 2022“ des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg. Geflüchtete Kinder und Jugendliche sind in der Ferienbetreuung ebenso automatisch und kostenfrei unfallversichert.

Die Absicherung bei der Teilnahme an den organisierten Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen reicht je nach individuellem Bedarf von einer ambulanten oder stationären Versorgung über Renten-, Pflege-, bis hin zu Teilhabeleistungen.

Förderangebot „Ferienband 2022“ umfassend unfallversichert
Um Kinder und Jugendliche beim Aufholen von coronabedingten Lernrückständen zu unterstützen, bietet das Land das „Ferienband 2022“ an. Durch dieses Angebot im Rahmen des Programms „Lernen mit Rückenwind“ ist eine zusätzliche Förderung in den Sommerferien möglich. Schülerinnen und Schüler erhalten im Falle eines Unfalls denselben umfangreichen Schutz, den sie auch bei einem Unfall während des Schulbesuchs erhalten. Sie sind dabei sowohl während der Teilnahme als auch auf den damit verbundenen, unmittelbaren Wegen kostenfrei versichert. Eltern brauchen hierfür keine besondere Versicherung abschließen.

Versicherungsschutz von Kindern und Jugendlichen auf der Flucht

Kinder und Jugendliche, die auf der Flucht sind, stehen beim Kita- und Schulbesuch in Baden-Württemberg sowie auf den damit verbundenen Wegen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Dazu zählen auch der Besuch von Vorbereitungsklassen oder andere Formen der Beschulung und Vorbereitung. Dies gilt in Räumlichkeiten in oder auch außerhalb der Schule, wenn die Maßnahme dem organisatorischen Verantwortungsbereich der Schule zugeordnet ist. Ebenso sind geflüchtete Kinder und Jugendliche, die in Ferienzeiten an organisierten Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen der Kommunen oder Schulen in Baden-Württemberg teilnehmen, gesetzlich unfallversichert. Weitere Infos unter www.ukbw.de.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Höherer Freibetrag für Witwen und Witwer

Zum 1. Juli 2022 haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten geändert. Neben ihrer Hinterbliebenenrente können Witwen und Witwer sowie Bezieher von Erziehungsrenten nun mehr Einkommen erzielen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Für die alten Bundesländer beträgt der Freibetrag für Einkünfte für Witwen und Witwer 950,93 Euro. Pro waisenrentenberechtigtem Kind erhöht er sich zusätzlich um 201,71 Euro. Anzurechnen sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Arbeitseinkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und weitere Sozialleis-

tungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss.

Mehr Informationen zu dem Thema enthält auch die kostenlose Broschüre »Hinterbliebener: So viel können Sie hinzuverdienen«. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht sie als PDF-Download zur Verfügung oder kann unter der Telefonnummer 0721 825-2388 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Ulm

Maier übernimmt Vorsitz zu Beginn der 14. Amtsperiode

Zum 1. Juli ging der Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Ulm in die 14. Amtsperiode über. In der konstituierenden Sitzung am 13. Juli wurde Götz Maier, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Südwestmetall einstimmig zum Vorsitzenden des Gremiums gewählt. Als Stellvertreterin und alternierende Vorsitzende wurde Bärbel Mauch, Geschäftsführerin des Deutschen Gewerkschaftsbund Südostwürttemberg gewählt. Nicole Schwab, kommissarische Leiterin der Agentur für Arbeit Ulm gratulierte Maier und Mauch zur Wahl und bedankte sich bei beiden für ihren Einsatz. Im Rahmen der Sitzung wurde der bisherige Ulmer Agenturleiter Mathias Auch von den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses verabschiedet. Auch wechselte zum 1. Juli den Bezirk und übernahm die Leitung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Der Verwaltungsausschuss ist das Selbstverwaltungsorgan der Arbeitsagentur und hat eine Beratungs- und Kontroll-Funktion. Zum Ende der 13. Amtsperiode am 30. Juni 2022 wurden die Mitglieder abberufen und zum 1. Juli, zur 14. Amtsperiode neu einberufen. In der ersten Sitzung nach der Neu-Konstituierung wird der Vorsitz des Verwaltungsausschusses gewählt und wechselt in der Folge jährlich zum 1. Juli zwischen der Gruppe der Arbeitnehmer und der Arbeitgebervertreter. Der Ausschuss besteht aus insgesamt 12 Mitgliedern, die für eine Amtsperiode über sechs Jahre berufen werden, und ist drittelparitätisch mit Vertretern der Arbeitnehmer, Arbeitgeber und öffentlichen Körperschaften besetzt. Götz Maier spricht für die Gruppe der Arbeitgeber, die der Arbeitnehmer wird durch Bärbel Mauch vertreten. Sprecherin der öffentlichen Körperschaften ist Ulms Bürgermeisterin Iris Mann.

Sommerpause in Tannheim

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Tannheim macht
in den **Kalenderwochen 32-33** Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 04.08.2022

Redaktionsschluss: 01.08.2022, 12:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 25.08.2022

Redaktionsschluss: 22.08.2022, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

ÄRZTE

Praxis Dr. A. Fuhrmann

Facharzt für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, Akupunktur
Obere Straße 17, 88430 Rot an der Rot, Tel. 08395 2345

Praxisurlaub vom 01. – 19. August 2022

Vertretung in dringenden Fällen:

Frau Dr. Waldmann, Rot, Tel. 08395 1558

Frau Dr. Schrenker, Bierkheim, Tel. 08395 93300



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 70**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 25,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

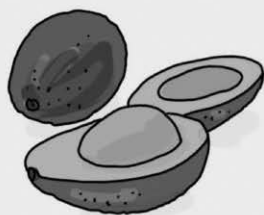
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Du brauchst dazu:

einen Avocadokern, Zahnstocher,
einen Blumentopf, feuchte Erde,
ein Glas.



AVOCADO PFLANZEN

Möchtest du ein Bäumchen für die Fensterbank züchten? Dann versuch es doch mal mit einer Avocado! Weiche den Avocadokern zunächst zwei Tage lang in Wasser ein. Dann stichst du drei Zahnstocher in den Kern und setzt ihn auf ein mit Wasser gefülltes Glas; das breitere Ende muss dabei immer im Wasser hängen. Wenn sich Wurzeln gebildet haben, kannst du den Avocadokern einpflanzen, die obere Hälfte sollte dabei heraus schauen. Halte die Erde immer schön feucht, und es werden sich bald die ersten Blättchen zeigen!





NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Rot an der Rot (08395) 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**

Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111

oder (0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50

Hauptschule Rot an der Rot 921-0

Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0

- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag 08.00 - 12.00 Uhr/

13.30 - 18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

23./24. Juli 2022

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach, Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Biberach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 23. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke im Ärztehaus Biberach, Zeppelinring 7,

Tel. (07351) 1800018

Sonntag, 24. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)

Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 25/1,

Tel. (07352) 8411

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 23. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)

Löwen-Apotheke, Memmingen, St.-Josefs-Kirchplatz 6, Tel.

(08331) 71378

Sonntag, 24. Juli 2022 (ab 08:30 Uhr)

Adler-Apotheke, Memmingen, Kramerstr. 11, Tel. (08331) 2822

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierarzt

Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 29. Juli 2022

Papiertonne: Dienstag, 09. August 2022

Gelber Sack: Mittwoch, 10. August 2022

Grüngutannahme

März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

STELLENANGEBOTE

Begeisterung für Technik und Trinkwasser



Wenn Heavy Metal
mehr als nur Musik
für Dich ist ...

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

KÜCHLE

www.hydrogroup.de/jobs



Komm in unser Team

Azubis
Schweißer in Tannheim
Schweißer für Montage

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

GESCHÄFTSANZEIGEN

Dr. med. Peter Bühler

FA für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren

Dorfstraße 38/1 · 88430 Haslach

Telefon 08395 1210 · Telefax 08395 1215



**Wir machen Urlaub vom
01. August bis 19. August 2022**

Unsere Zweigstelle in 88486 Kirchberg, Marktstraße 8, Dres.-medic.
Urucu, Telefon: 07354/1441 ist in dieser Zeit für Sie da.
Außerhalb der Sprechzeiten, erreichen Sie den Notdienst unter der
Telefonnummer: 116117.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 30/31



- SENIOREN -
MITTEN IM LEBEN

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

**Jetzt
buchen!**

**Schnelles Internet
für die Region**

500 Bis zu
Mbit/s*

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter:
www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser
Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

* Bandbreiten ab 100 Mbit/s nur mit einem Glasfaser-Gebäudeanschluss
der NetCom BW möglich.

Einfach
hinzubuchen:
waipu.tv
& Sicherheitspaket von
G Data



Ein Unternehmen der EnBW



Ihr Vertriebspartner vor Ort:
Team-Connect UG · Telefon 0751 95889680
E-Mail info@team-connect-rv.de · www.team-connect-rv.de

NetCom BW